

KANNSTU REGIEREN?

Kempener Schülerin Finja traf für TV-Sendung Bundeskanzler und Bundesminister in Berlin.

// S. 6

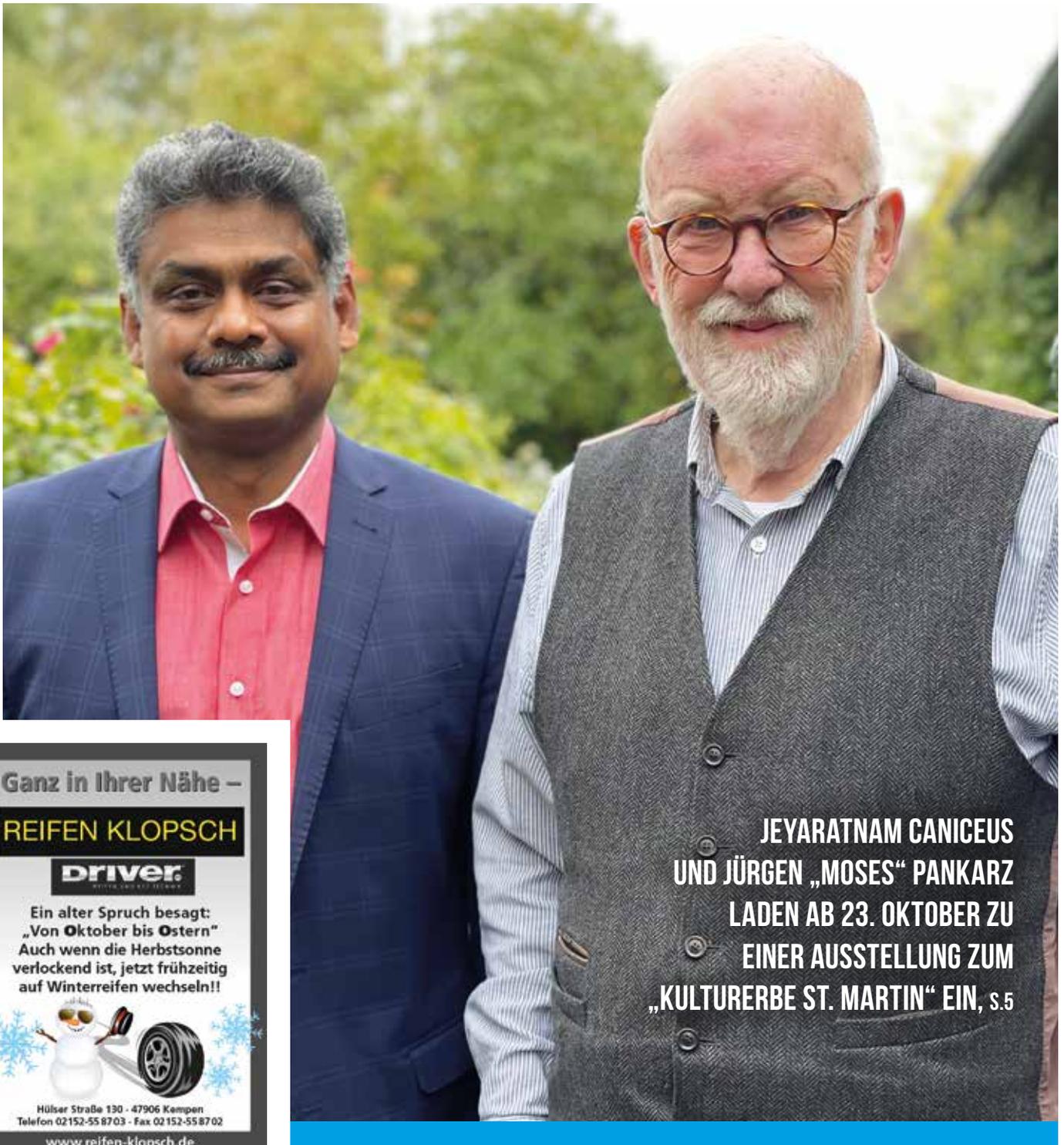
250 PREISE

in einem Gesamtwert von über 11.500 Euro, der 3. Lions Adventskalender ab Anfang Oktober erhältlich. // S. 13

BUCHVORSTELLUNG

Alexandra Lochthowe schreibt Buch auf Basis einer realen Geschichte.

// S. 15



Ganz in Ihrer Nähe –

REIFEN KLOPSCH

driver
REIFEN UND SERVICE

Ein alter Spruch besagt:
„Von Oktober bis Ostern“
Auch wenn die Herbstsonne
verlockend ist, jetzt frühzeitig
auf Winterreifen wechseln!!



Hülser Straße 130 - 47906 Kempen
Telefon 02152-55 8703 - Fax 02152-55 8702

www.reifen-klopsch.de

**JEYARATNAM CANICEUS
UND JÜRGEN „MOSES“ PANKARZ
LADEN AB 23. OKTOBER ZU
EINER AUSSTELLUNG ZUM
„KULTURERBE ST. MARTIN“ EIN, S. 5**



Immobilien Lipp-Wiedefeld



Verkauf - Vermietung - Bewertung

Moosgasse 1c . 47906 Kempen
Telefon 02152.2748
www.immobilien-lipp.de



Hoffmanns Hofladen

Hofladen in Wachtendonk
Ribbrockerweg 2
47669 Wachtendonk

Hofladen in Straelen
Am Kingshof 4-6
47638 Straelen

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., und Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr, Sonn- und Feiertage geschlossen

24h Automaten
www.gartenbauhoffmann.de

Tel.: 02836 - 1504

Regional & frisch!



GUT ZU WISSEN

TERMINE IN UND UM KEMPEN

SEPTEMBER

// **Mi, 12.:** 11 bis 14 Uhr **Suppenküche der Malteser startet**, Christ-König, Concordienplatz

// **Fr, 30.:** Beginn **Sprödentalkirmes** in Krefeld bis 09. Oktober

// **Do, 20.:** 15 bis 19 Uhr **Eventmarkt** auf dem Concordienplatz

OKTOBER

// **Sa, 01.:** 17 Uhr **Erntedankfest**, Kapelle St. Peter

// **Sa, 22.:** 10 bis 14 Uhr **Tönisberger Trödelmarkt**, Schulhof der Tönisberger Grundschule

// **Sa, 01.:** Ab 17 Uhr **4. Kempener Oktoberfest**, Festzelt Schmeddersweg

// **So, 23.:** 11.30 Uhr **Ausstellungseröffnung „Kulturerbe St. Martin“**, Franziskanerkloster bis 15. November

// **Mo, 03.:** **Tag der dt. Einheit - Feiertag**

// **Mi, 26.:** Nächste Ausgabe von **HÜLS life**

// **Di, 04.:** 08 Uhr **Beginn NRW-Herbstferien** bis Samstag, 15. Oktober

// **Mi, 26.:** 19 Uhr **Infoabend: Feste Zähne an einem Tag**, Zahnärzte am Friedrichsplatz, Krefeld

// **Fr, 07. - So, 09.:** **Herbstzauber** auf der Krefelder Rennbahn

// **Do, 27.:** Nächste Ausgabe von **ST. TÖNIS und KEMPEN life**

// **Sa, 08. und So, 09.:** **Handwerkermarkt** in der Kempener Innenstadt

// **So, 09.:** 13 bis 18 Uhr **Verkaufsoffener Sonntag in Kempen**

Die Termine haben kein Recht auf Vollständigkeit.

IMPRESSUM

Herausgeber
Stümges. Verlag
Tobias Stümges
Geldolfstraße 29, 47839 KR
Telefon: 02151 656373
Mobil: 0177 6426399

kontakt@dein-lifejournal.de
www.dein-lifejournal.de

Layout / Gesamtgestaltung
ZERO Kommunikation GmbH

Druck (26.09.2022)
SET POINT Medien, Kamp-Lintfort

Auflage
6.000

Verteilung
Depot-Auslagen in Kempen-City, St. Hubert, Tönisberg und Hüls

Redaktion
Tobias Stümges (tob), Redaktionsbeiträge (red), Jürgen Karsten (jk-), Maximilian Thelen (max), Ulrich Stümges (uli),

Nächste Ausgabe:
KW 43/2022 - 27.10.2022
Anzeigenschluss: 13.10.2022

Social-Media:  

EDITORIAL

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Foto: Anna Muysers

auf den insgesamt 24 Seiten dieser neuen Ausgabe von KEMPEN life finden Sie einen Querschnitt durch viele Themen mit dem Neuesten aus der Thomasstadt Kempen.

Während die Nachbarstadt Tönisvorst mit dem Apfel und der Nachbarstadtteil Hüls mit Porree für sich wirbt, so ist Kempen nach dem Motto von Niederrhein Tourismus niederrheinmalig als Inbegriff für die St. Martin Kultur zu bezeichnen. Dank der Initiative von Jeyaratnam Caniceus und der Illustrationen von Jürgen „Moses“ Pankarz erhält Kempen erstmals eine bunte Martins-Ausstellung ab dem 23. Oktober. Die Vorfreude auf den 09. und 10. November rückt somit immer näher. Eingeläutet wird die Herbstzeit aber zunächst mit dem traditionellen

Handwerkermarkt des Werbering am zweiten Oktoberwochenende. Viele Menschen von nah und fern säumen dann die Innenstadt mit ihren Fahrzeugen. Das Parken wird dann für den ein oder anderen zur Herausforderung. Über das Parken schreibt in seiner heutigen Niederrhein-Kolumne Stefan Verhasselt. Vielleicht erkennen sie sich in den Zeilen wieder? ;-)

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und beim Mitmachen unseres Rätselspaßes auf S. 23.

Wir sehen und hören voneinander, spätestens zur nächsten Ausgabe am 27. Oktober.

Ihr/Dein
Tobias Stümges

Schrapf & Vogel
Garten- und Landschaftsbau GmbH

- private Gärten • Industrieanlagen
- Bewässerungsanlagen • Gartenpflege

Bahnstraße 70 · 47906 Kempen · Telefon 02152/96 75 55 · Telefax 02152/967556
info@schrapf-vogel.de · www.schrapf-vogel.de

VOBA IMMOBILIEN eG

Martini Weyers
Bankkauffrau
Geprüfte Immobilienfachwirtin (IHK)
Geprüfte Immobilienbewerterin (EIA)
Immobilienbewerterin (IHK)
Telefon:
02152-1492148

Ihre Immobilie ist unsere Motivation!

Testen Sie unsere kostenfreie Wertermittlung online!

Volksbank Kempen-Grefrath eG

www.vobaimmo.de

Genießen Sie jetzt im goldenen Oktober

unseren Zwiebelkuchen oder unsere frischen und fertigen Salate, Eintöpfe und vieles mehr aus unserem Direktverkauf.

Bauer Funken

www.bauerfunken.de

Öffnungszeiten Direktverkauf:
Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr

Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od. nach tel. Vorbestellung

H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 02152-914 99-0

© PANKARZ

FACTORY OUTLET

Schlaraffenland für „Krumelmonster“

Herbstzeit ist Kekszeit!

Bei uns finden Sie schon jetzt Weihnachtsgebäck in leckerer Vielfalt.

! Verlängerte Öffnungszeiten an Samstagen!

10 %
Gutschein

bei einem Einkauf ab 10 € Warenwert. Bitte VOR der Bezahlung vorlegen. Nur ein Gutschein pro Person. Für den Einkauf in unseren FACTORY OUTLETS, nur in haushaltsüblichen Mengen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsgutscheinen und weiteren Preisaktionen. Keine Barauszahlung. Auf den Kauf von Gutschein-karten wird kein Rabatt gewährt. Gültig bis: 31.12.2022 KE | 09-22

DeBeukelaer FACTORY OUTLET Kempen:
Arnoldstraße 62 · 47906 Kempen Tel.: (02152) 8957135
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–16 Uhr
www.debeukelaer.com/outlet

Marken aus bester Familie

SASCHA KALWA UND VERKEHRSVEREIN KEMPEN E.V. SPENDEN ZUSAMMEN 1.000 EURO AN KEMPENER TAFEL



Heinz-Josef Rix (Stv. Vorsitzender Verkehrsverein), Frank Doerkes (Schatzmeister Verkehrsverein), Bruno Wrede (Vorsitzender Tafel Kempen), Eva Pascher-Bellmann (Stv. Vorsitzende Tafel Kempen und stv. Landrätin), Christian Alberts (Geschäftsführer Verkehrsverein), Spender Sascha Kalwa (Geschäftsführer der Aritea Unternehmensgruppe GmbH) und Tobias Stümges (Mitglied Verkehrsverein und Ideengeber des Spendenaufufes). Foto: privat

Der Kempener Verkehrsverein e.V. hat mit seiner Sommermusik am ersten Juli-Wochenende vielen Besuchern zwei erlebnisreiche Sommerabende beschert. Mit Nico Santos und Vicky Leandros waren zwei hochkarätige Musikstars in der Thomasstadt zu Gast.

Dem Verkehrsverein Kempen e.V. ist bewusst, dass nicht Jedermann einem solchen Event aus finanziel-

len Gründen beiwohnen kann und es auch in Kempen sozialbenachteiligte Menschen gibt, die Hilfe benötigen. Mitte August startete der Verkehrsverein Kempen e.V. deshalb einen Spendenaufuf. „Auf Anregung und Initiative unseres Mitgliedes Tobias Stümges haben wir sein „Presse-Einlassband“ mit den unter anderem von ihm gesammelten original Unterschriften von Nico Santos und Vicky Leandros für die Kempener Tafel zum

Mindestgebot von 500 Euro angeboten“, so der Vorsitzende des Vereins, Jürgen Hamelmann. Mit dem Kempener Bürger und Geschäftsführer der Aritea Unternehmensgruppe GmbH, Sascha Kalwa, konnte nun ein gönnerhafter Erwerber gefunden werden. „Ich freue mich sehr, dass ich bei dieser hilfreichen Aktion des Verkehrsverein Kempen e.V. für benachteiligte Menschen durch meine Spende einen kleinen Beitrag der Unterstützung

und Solidarität für die großartige Arbeit der Tafel in Kempen leisten kann“, so der sozial engagierte Unternehmer aus Kempen.

Der Verkehrsverein Kempen e.V. fand die Initiative seines Mitgliedes Tobias Stümges und die Spendenbereitschaft von Unternehmer Sascha Kalwa so gut, dass er kurzerhand den Spendenbetrag auf 1.000 Euro verdoppelte. (tob)

Bäder und Haustechnik Päplow (UG)
 Zauberhafte Bäder ... und mehr

Wir sind ab sofort da für Sie in
Kempen, Max-Planck-Straße 15:
Dienstag – Freitag 10:00 – 18:30 Uhr
Samstag 10:00 – 14:00 Uhr
 und natürlich nach Vereinbarung

47906 Kempen, Max-Planck-Straße 15 | 47798 Krefeld, Marktstraße 117
 T 02151 9718497-0 | E info@baeder-paeplow.de | www.baeder-paeplow.de

PROFESSIONELLE ENERGIEKONZEPTE & KOMPETENTE UMSETZUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR

www.wtk-waermetechnik.de
 Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 3195-0

JEYARATNAM CANICEUS UND JÜRGEN „MOSES“ PANKARZ LADEN EIN

AB 23. OKTOBER AUSSTELLUNG ZUM „KULTURERBE ST. MARTIN“

KULTURERBE SANKT MARTIN



Abbildung: Jürgen „Moses“ Pankarz

Das "Kulturerbe St. Martin" erhält in diesem Jahr in Kempen erstmals eine eigene Ausstellung. Initiator ist der Kempener Ratsherr Jeyaratnam Caniceus (56). Unterstützung erhielt der dreifache Familienvater Caniceus dabei durch René H.R. Bongartz aus Brüggen bei der Erstellung von Texten und Jürgen „Moses“ Pankarz (79) aus St. Hubert bei der Illustration der Ausstellungs-Roll Ups.

Finanziert wird die Ausstellung zu großen Teilen über den NRW-Heimatfond. Die Ausstellung wird am 23. Oktober um 11.30 Uhr im Kreuzgang des Franziskanerklosters durch Bürgermeister Christoph Dellmans, der in Kempen seit vielen Jahren auch den „Armen Mann“ am 09. und 10. November bei den beiden innerstädtischen Martinsumzügen spielt, eröffnet. Musikalische Begleitung er-

hält die Ausstellung durch Ute Gremmel-Geuchen an der Orgel mit dem Spiel der beliebten und bekannten Martinslieder. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Franziskanerklosters bis zum 15. November besichtigt werden. Die drei Initiatoren haben sich bewusst für 20 Roll Ups zur Darstellung entschieden, damit diese unkompliziert durch NRW transportiert werden können, um in Kindergärten und Schulen gezeigt werden zu können. Begleitend zur Ausstellung gibt es noch eine 24-seitige Broschüre mit dem Abdruck der Roll Ups gegen Schutzgebühr von einem Euro. (tob)

Kontakt zur Ausleihung der Ausstellung bei Jeyaratnam Caniceus unter Telefon 01713636156 oder per Email an jeyaratnam-caniceus@t-online.de.



Jeyaratnam Caniceus und Jürgen „Moses“ Pankarz freuen sich auf die Ausstellung.
Foto: Tobias Stümges



Ihre Wohnträume – ein Job für uns.

Machen Sie jetzt Ihre Wohnträume wahr. Mit Raumdesign aus Meisterhand. Für Gestaltung, die inspiriert. Für perfekte Oberflächen und Böden, so individuell wie Sie selbst. Wir beraten Sie gerne!

Tel. 02151/73 58 08 **Malerwerkstätte RUMOHR e.K.**
www.maler-rumohr-krefeld.de

Obsthof Pilters

Kontrollierter integrierter Anbau



Saftige, knackige

Äpfel und Birnen – alle Sorten sind jetzt da!

...gesunde Vitamine naschen!



Außerdem: Kartoffeln/Eier/Säfte/Marmelade/Honig/und vieles mehr...

Scheifeshütte 9 • 47906 Kempen-St.Hubert
Tel. 02152/517196 • Fax 02152/517118

www.obsthof-pilters.de
Di.-Fr.: 9-13 Uhr und von 14-18.00 Uhr, Sa.: 9-13 Uhr



Bundeskanzler Olaf Scholz mit Finja und weiteren Kindern im Kanzleramt. Foto: Claudius Pflug/SAT1



Bundesaußenministerin Annalena Baerbock mit Finja. Foto: privat

KANNSTU REGIEREN?

SCHÜLERIN FINJA L. TRIFFT BUNDESPOLITIKER

Den Bundeskanzler und Mitglieder der Bundesregierung bekommt man selten persönlich zu Gesicht. Die Kempener Schülerin einer 8. Klasse am Gymnasium Thomaeum, Finja L., hatte dieses Glück jüngst zusammen mit 17 weiteren Kindern und durfte für die SAT.1 Sendung „Kannst du Regieren?“ Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundesaußenministerin Annalena Baerbock und Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach in Berlin treffen.

Bereits im letzten Jahr im September zur Bundestagswahl hat die 12-jährige Finja bei der Vorgänger-Sendung „Kannst du Kanzleramt?“ mitgemacht. Olaf Scholz gab dabei damals das Versprechen ab, im Fall eines Regierungsauftrages die Kinder erneut einzuladen, dann ins Kanzleramt. Er hat Wort gehalten. Die Teilnehmer der ersten Sendung wurden gefragt,

ob sie wieder Interesse hätten, bei „Kannst du Regieren?“ mitzuwirken. Zusammen mit Vater Gregor verbrachte Finja acht Tage in der Bundeshauptstadt für die Dreharbeiten. Die Ausstrahlung erfolgte bereits am 22. September.

Für die politikinteressierte Schülerin war es eine tolle Erfahrung die Politiker hautnah zu erleben als auch interessierte Fragen zu stellen. Finja und die weiteren Teilnehmer haben sich mit den Politikern über verschiedene Themen ausgetauscht. Außenministern Baerbock, selbst zweifache Mutter, nahm sich rund zwei Stunden Zeit und hat nach Ende des Drehs mit den Kindern sogar getanzt. Da Finja unter anderem das Tanzen, Medien und Politik zu ihren Hobbies zählt, war dies für sie ein ganzes besonderes Erlebnis. (tob)



Zahnärzte
am Friedrichsplatz

INFOABEND FESTE ZÄHNE AN EINEM TAG

Kommen Sie zu uns und erfahren Sie mehr über „Feste Zähne an einem Tag“. Wir freuen uns auf Sie!

Mittwoch, 26. Oktober 2022
Um 19 Uhr

Jetzt Anmelden per Telefon! ↓

02151/89 343 89 | WWW.ZAHNAERZTE-AM-FRIEDRICHSPLATZ.DE

STADTCHAT MIT JEYARATNAM CANICEUS, INITIATOR „KULTURERBE ST. MARTIN“



Jeyaratnam Caniceus.
Foto: Tobias Stümges

PRIVATES:
 Alter? 56
 Familienstand? Verheiratet
 Hobbies? Politik und Photographie
 Beruf? Elektrotechnikermeister
 Kinder? Drei erwachsene Kinder, zwei Töchter und einen Sohn
 Geburtsort? Manipay, Sri Lanka

Wie kommunizieren Sie lieber, per Whats-App, Facebook, Instagram, Mail oder Telefonat?

Ich nutze alle Kanäle gleichermaßen.

Warum engagieren Sie sich für das Brauchtum St. Martin?

Es gibt mehrere Gründe dafür: Sankt Martin ist ein Fest für alle. In europäischer Hinsicht ist Sankt Martin ein Bindeglied, er hat einen römischen Vater, eine ungarische Mutter und war zum Schluss Bischoff von Tours in Frankreich. Die Martinswege verbinden Teile von Europa. Außerdem hat mich die Diskussion um die Umbenennung hin zum Laternenfest zum Kochen gebracht.

Was finden Sie an St. Martin in Kempen am schönsten?

Die strahlenden Kinderaugen.

Welches Martinslied hören sie gerne?

Ich höre alle Martinslieder gerne. Ich möchte gerne einmal die Martinslieder mit indischen Instrumenten aufnehmen. Das habe ich mit der Europahymne ausprobiert, es war wunderschön.

Wie viel Zeit haben Sie für die Vorbereitung der Martins-Ausstellung in Kempen benötigt?

Von der Entstehung der Idee bis heute sind fast vier Jahre vergangen. Alles neben Familie, Beruf und Politik.

Seit wann kennen Sie Jürgen „Moses“ Pankarz und wie kam es zur Zusammenarbeit für die Ausstellung?

Als ich die Ausstellungsidee hatte, habe ich an Herrn Pankarz gedacht und Kontakt zu ihm aufgenommen. Dies war ein Glückfall für uns. Ich war sehr angenehm überrascht, besser kann eine Zusammenarbeit nicht funktionieren.

Wie sieht bei Ihnen traditionell der Martinstag (10. November) aus? Haben Sie ein festes Ritual oder einen festen Ablauf an diesem Tag?

Kein festes Ritual, aber ich versuche den 9. und 10. November am Nachmittag freizuhalten. Am 10. November habe ich 16 Mitglieder aus der Martinus Gemeinschaft Diözese Rottenburg-Stuttgart zu Besuch.

Wo schauen Sie immer den großen Martinszug am 10. November?

In der Regel zuerst an der Burg, dann gehen wir zum Buttermarkt um uns aufzuwärmen.

Wann und in welchem Alter haben Sie Ihren ersten Martinszug in Kempen gesehen?

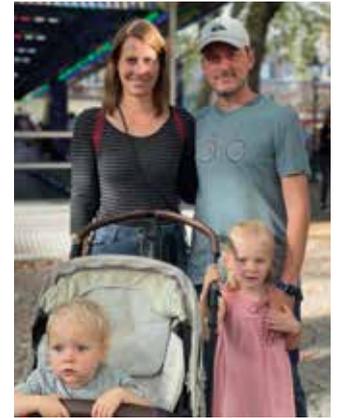
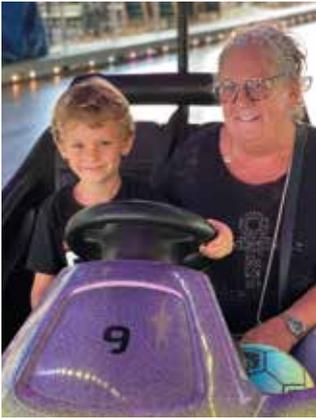
Seit 1998 wohne ich in Kempen, seitdem habe ich keine Martinszüge verpasst.

Was essen Sie am liebsten zu St. Martin?

Was das Essen angeht haben wir keine feste Tradition, dank der Kochkunst meiner Frau ist unser Essen International.

Was schätzen Sie an Kempen?

Kempen ist eine offene, tolerante und eine geschichtsträchtige Stadt. Als ehemaliger Flüchtling und Familienvater bin ich in Kempen sehr gut aufgenommen worden und fühle mich in Kempen sehr wohl. Ich möchte mit meinem Engagement etwas zurückgeben.



Bei der diesjährigen Herbstkirmes in Kempen (10.-13. September) war auch der gebürtige Kempener David Thommassen als Schausteller dabei. Seine Mutter betrieb in den vier Tagen eine von drei Schießbuden der Schaustellerfamilie auf dem Buttermarkt. Der 43-jährige Schausteller, Vater von vier Kindern im Alter zwischen vier und 21 Jahren, betreibt seit 2002 als Schausteller neben den Schießbuden, eine Bude zum Entenangeln, eine Churros-Hütte und ein Imbissbetrieb. Thommassen, der viele Jahre in St. Hubert wohnte, war mit der Resonanz der diesjährigen Herbstkirmes sehr zu frieden. Wir als Stadtjournal KEMPEN life waren mit der Kamera unterwegs und sind auch nur auf fröhliche Kinder und Erwachsene getroffen. (tob)

FÜR BEDÜRFTIGE IN EINEM NAHENDEN HARTEN WINTER

MALTESER STARTET KOSTENLOSE SUPPENKÜCHE

Am 12. Oktober starten die Malteser mit einer Suppenküche für Kempen. Jeweils am zweiten Mittwoch im Monat wird zwischen 11 und 14 Uhr im Pfarrheim Christ-König am Concordienplatz kostenlos ein Teller Suppe für Bedürftige ausgeschrieben.

Nutzer des ganzjährigen Services müssen beim Erstbesuch ihre Bedürftigkeit nachweisen und sich ausweisen. Der Nachweis kann ein Bescheid vom Sozialamt sein oder ein Hartz-IV-Beleg. Die ehrenamtliche Geschäftsführerin der Kempener Malteser, Irmgard Heise, hatte zusammen mit dem Malteser Stadtbeauftragten Frank Lange die Idee für eine Volksküche. „Natürlich gibt es für eine Mutter, die ihre Kinder mitbringt, ihren Ehemann oder ihre Eltern, ebenfalls für alle gratis einen Teller Suppe“, betont Irmgard Heise. Wie umfangreich das Speisenangebot ausfällt, hängt noch



Frank Lange und Irmgard Heise. Foto: Axel Küppers

von der Spendenbereitschaft der Bevölkerung ab. Die Malteser arbeiten ehrenamtlich, für das Angebot gibt es keinerlei öffentliche Zuschüsse. „Wir fangen erst mal mit einem Teller plus Brötchen plus einem Glas Wasser

an“, so Frank Lange. „Ein Nachschlag ist natürlich immer möglich.“ Sollten im Zuge des Prozesses die Spendenmittel sprudeln, wäre eine Ausweitung mit Kaffee, Wurst- oder Speckbeilage sowie ein Shuttle-Service denkbar,

damit auch Bedürftige in den Genuss eines Teller Suppe kommen, die nicht um die Ecke wohnen. „Wenn der Spendentopf ein Bäuchlein ansetzt, wäre natürlich eine Erweiterung auf mehr als einen oder zwei Tage im Monat denkbar“, berichtet Lange. (red)

Die Suppen-Termine in Christ-König bis ins Frühjahr sind: 12.10., 09.11., 14.12., 11.01., 08.02., 08.03.

INFO:

Spenden werden unter dem Stichwort „Suppenküche Kempen“ beim Sparkassen-Konto des Malteser Hilfsdienst e.V. erbeten:

IBAN

DE22 3205 0000 0011 0041 08



Kleintierpraxis am Concordienplatz
Dr. Brigitte Bornack

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr	9:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 13:00 Uhr	
Donnerstag	9:00 - 13:00 Uhr	15:00 - 20:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr	

Concordienplatz 11 | 47906 Kempen | Tel: 02152/9929030
Fax: 02152/9929031 | info@vet-kempen.de | vet-kempen.de



Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer
Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern kann auch für Sie passende Käufer auswählen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis
Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen
Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

Ihre Ansprechpartnerin exklusiv in Kempen: Anja Melchert
Tel. 02152-20 68 73 77
Mobil 01 72-8 08 43 01
E-Mail: anja.melchert@sparkasse-krefeld.de

sparkasse-krefeld.de/immobilien

MALTESER INFORMIERT

MALTESER FAHREN UND BEGLEITEN SENIoren BEIM EINKAUF

Die Malteser in Kempen haben vor einigen Monaten einen „Mobilen Einkaufswagen“ für ältere Menschen ins Leben gerufen. Senioren werden dabei kostenlos von zu Hause abgeholt, zum zentral gelegenen Einkaufszentrum gefahren und auf Wunsch beim Einkauf begleitet.

Im Anschluss daran ist noch genügend Zeit, gemeinsam bei einer Tasse Kaffee zu klönen. Die Fahrten sollen ein Stück Selbständigkeit zurück-

geben, soziale Kontakte fördern und Angehörige entlasten. Einige interessierte Senioren haben sich bereits gemeldet, die dieses Angebot gerne in Anspruch nehmen möchten. Damit der Mobile Einkaufswagen endlich losrollen kann, werden noch ehrenamtliche Fahrer sowie Begleitpersonen gesucht. Auch interessierte Fahrgäste können sich gerne melden. (red)

Infos und Anmeldung unter Telefon 02152 9590 200.



Frank Lange und Jessica Zühlke von der Malteser freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme. Foto: privat

PR-ADVERTORIAL – ABBELEN GMBH AUS TÖNISVORST

EUROPAWEIT ERFOLGREICH UND MARKTFÜHRER IN DEUTSCHLAND BEI FRIKADELLEN

Die Abbelen GmbH hat sich aus einem früheren Familienbetrieb zu einem modernen und nachhaltig arbeitenden Großbetrieb entwickelt, der mit rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Betrieben der Convenience-Branche in Deutschland gehört und nahezu alle Handelsketten deutschland- und europaweit vor allem mit Frikadellen, Burgern, Schnitzeln und Nuggets beliefert. Die Kundenzufriedenheit hat für das Unternehmen höchste Priorität, man genießt ein hohes Vertrauen in der Branche, hat viele Großkunden dazu gewonnen und ist mit dem eingeschlagenen Weg sehr erfolgreich. Die Jahre 2020 und 2021 waren aufgrund des Ausbruchs von Covid-19 auch für die Abbelen GmbH herausfordernd. Das Unternehmen konnte sich aber schnell auf die veränderten Rahmenbedingungen einstellen, so daß in 2021 ein Umsatz von 162 Millionen Euro erzielt werden konnte.



Die Mitarbeiter Philipp Dreyer, Stefanie Franke, Petra Orlovius-Wolf, Michael Schmidt mit hochwertigen E-Bikes. Foto: Abbelen

Die Unternehmensphilosophie änderte sich entscheidend

Seit das Familienunternehmen im Jahre 2017 an die Deutsche Beteiligungs AG übergang, änderte sich die Unternehmensphilosophie entscheidend, ein neues Denken zog ein. Eine professionelle Organisationsstruktur wur-

de eingeführt, die Führungskultur verändert hin zu größerer Wertschätzung und Einbindung der Mitarbeitenden in die Arbeitsabläufe, mit regem Erfahrungsaustausch und regelmäßigen Zufriedenheitsabfragen. Zudem wurde kräftig und mit einem besonderen Nachhaltigkeitsgedanken investiert, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Moderne Produktionsanlagen wurden gekauft und die Produktpalette erweitert, um den Kunden mehr Vielfalt bieten zu können. Die Abbelen GmbH ist Marktführer in Deutschland in der Herstellung von Frikadellen und auch europaweit sehr erfolgreich: Von Portugal bis Polen und von Schweden bis Sizilien werden die Produkte von Abbelen aus Tönisvorst verkauft.

für Pfannenfrikadellen in ganz Europa auf. Das angelieferte Fleisch wird im Vorster Betrieb verarbeitet, gewürzt und gebraten. Neben den Fleischprodukten widmet sich das Unternehmen auch dem fleischlosen Segment des Marktes: Der Betrieb verfügt über eine eigene schlagkräftige Produktentwicklung und betreibt regelmäßige intensive Marktforschung, um sich auf Trends frühzeitig einstellen zu können. So werden Produkte auf Basis alternativer Proteinquellen entwickelt, um für einen leckeren Fleischersatz zu sorgen. Das Unternehmen ist vegan zertifiziert. Derzeit machen die fleischlosen Produkte einen noch niedrigen Anteil in der Produktion aus, die Abbelen GmbH erwartet aber in diesem Marktsegment deutlich steigende Umsätze in der Zukunft. (jk-)

Arbeiten beim Marktführer

Um die ehrgeizigen Ziele erreichen zu können, braucht es ein motiviertes Team. Die „Abbelen GmbH“ präsentiert sich als attraktiver Arbeitgeber vor Ort und bietet neben einer guten Vergütung und regelmäßigen Arbeitszeiten eine Vielzahl von Benefits, von denen die Arbeitskräfte, die hier auch je nach Bedarf eingearbeitet oder komplett ausgebildet werden, profitieren. So hat das Unternehmen aktuell für die Mitarbeitenden für den Weg zur Arbeit ein bezuschusstes Leasing hochwertiger E-Bikes eingeführt. Im wachsenden Unternehmen werden Mitarbeiter sowohl in der Produktion wie in der Logistik, Technik und in der Verwaltung gesucht. Bei „Abbelen“ steht die Persönlichkeit im Vordergrund, deshalb sind auch Quereinsteiger mit Erfahrung in der Lebensmittel-Industrie herzlich willkommen!

Im Karriereportal unter www.abbelen.sucht-sie.de finden Interessenten aktuelle Stellenausschreibungen.

In Vorst steht Europas größte Anlage für Pfannenfrikadellen

Die Herstellung der Frikadellen wurde noch um eine leckere Variante erweitert: Frikadellen in der Pfanne gebraten mit knuspriger Bratkruste, im Geschmack so lecker wie zu Hause selbst gemacht! Dafür baute das Unternehmen im Jahre 2021 die größte Anlage

Abbelen



Die Schülerinnen der Städt. Kath. Grundschule Wiesenstraße in Kempen, hier in den DFB-T-Shirt „NICHT OHNE MEINE MÄDELS“, freuten sich riesig auf den „TAG DES MÄDCHEN-FUSSBALLS“ bei den UNICEF-Kickern des FC St.Hubert e.V. Die Schule Wiesenstraße ging mit gleich drei Mädchen-Fußball-Teams an den Start. Alle Fotos: UNICEF-Kicker FC St.Hubert e.V.

NACHWUCHSFÖRDERUNG IM FUSSBALL

VIELE EVENTS BEI DEN UNICEF-KICKERN

Bei den UNICEF-Kickern des FC St.Hubert dreht sich das ganze Jahr alles rund um den Ball. Nach der erfolgreichen Frauen-Fußballweltmeisterschaft standen aber vor allem die Mädchen im Vordergrund der sportlichen Nachwuchsförderung.

Am 25. August hatte der Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. und seine Sportjugend zum ersten Mal seine 17.700 Vereine eingeladen, Trikots überall in der Öffentlichkeit zu tragen, um somit ein Zeichen für den Vereinssport zu set-

zen. Mit einem riesigen Erfolg beteiligten sich auch die UNICEF-Kicker des FC St.Hubert und viele Eltern der Nachwuchskicker an dieser tollen Idee, ob beim Tragen zum Einkaufen, in der Kita oder in der Schule. Den Weltkindertag am 17./18. September nutzten die Nachwuchskicker gemeinsam mit Eltern, nicht nur um viele Fußballspiele für Jungs zu organisieren, sondern auch um mit dem „TAG DES MÄDCHEN-FUSSBALLS“ die „Offensive für den Mädchen-Fußball in Kempen“ zu starten. (red)



Beim „1. Trikot Tag in NRW“ signierten auch die Spielerinnen der U17 Mädchen-Mannschaft des FC St.Hubert nicht nur das Groß-Format-UNICEF-Trikot, sondern auch Original-Trikots mit dem UNICEF-Logo und spendeten für Not leidende Kinder in der Welt. Im Bild Mia, die seit August 2013 im UNICEF-Trikot Fußball spielt.



Jasper geht noch in den Kindergarten und ist schon ein UNICEF-Kicker bei den „Freitagskickern“ des FC St.Hubert. Natürlich hat auch Jasper beim „1. Trikot Tag in NRW“ am UNICEF-Stand an der Kita Bärenstark das Groß-Format-UNICEF-Trikot signiert und zudem für arme Kinder gespendet.



Beim TAG DES MÄDCHENFUSSBALLS am Weltkindertag bei den UNICEF-Kickern des FC St.Hubert zeigten alle Spielerinnen, wie begeistert sie beim Kickern dabei sind und wie viel Spaß Fußballspielen in einer Mannschaft macht.

KEMPENER ADVENTSKALENDER 2022



250 PREISE IN EINEM GESAMTWERT VON ÜBER 11.500 EURO

3. LIONS ADVENTSKALENDER AB ANFANG OKTOBER ERHÄLTLICH

Zum dritten Mal legt der Lions Club Kempen „Thomas a Kempis“ den beliebten Adventskalender auf. Nach dem Erfolg der Vorjahre wird der vom Illustrator Jürgen „Moses“ Pankarz gestaltete Kalender wieder in einer Auflage von 4500 Stück gedruckt.

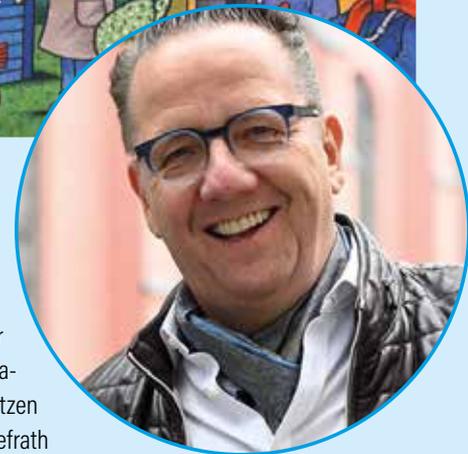
Der Kalender ist sowohl bei den Bürgern als auch bei den Kempener Unternehmen sehr gefragt, betont Matthias Hinrichs, der Kalenderbeauftragte bei den Lions. Mit fünf Euro pro Kalender ist der Preis stabil geblieben. Hinter den 24 Türchen ver-

bergen sich insgesamt 250 Preise, am 24. Dezember wird wieder ein Hauptpreis in Höhe von 500 Euro ausgeschüttet, und zwar in Werbering-Gutscheinen (Kempen und St. Hubert). Hinter dem Nikolaus-Türchen am 6. Dezember verbergen sich 300 Euro an Werbering-Gutscheinen. Den Erlös stiftet der Lions Club Kempen wie in den Vorjahren gemäß seinem Motto KINDER IN DIE MITTE an örtliche Organisationen, die den Nachwuchs im Blick haben.

Aus dem Erlös 2021 haben die Lions u.a. in Zusammenarbeit mit dem

Kempener Kinderschutzbund, an verschiedenen Kempener Schulen oder bei Einzelschicksa-len geholfen. Daneben unterstützen sie die „Tafeln“ in Kempen, Grefrath und Tönisvorst.

Der Kalenderverkauf beginnt am 01. Oktober in den Vorverkaufsstellen Schreibwaren Beckers in Kempen, Engerstraße 10; Café Poeth – Breite Straße 37 in St. Hubert; sowie Antonius-Apotheke - Rheinstraße 6 in Tönisberg. Außerdem postiert sich der Lions-Club ab 14. Oktober bis Ende November freitags auf dem



Matthias Hinrichs ist der Kalenderbeauftragte bei den Lions. Archivbild: Axel Küppers

Kempener Wochenmarkt auf dem Buttermarkt, ist mit einem Stand auf dem Handwerkermarkt und auf dem Weihnachtsmarkt Ende November vertreten. (red)

Weitere Infos unter www.lionsclub-kempen.de

HÜLSlife

KEMPENlife

ST. TÖNISlife

WWW.DEIN-LIFEJOURNAL.DE

HOCH LEBE DER KÖNIG IN SCHMALBROICH

MICHAEL KRINGS NEUER KÖNIG VON HÜSKES KRONE

Der Jubel war bei den Schützen der St. Marien-Bruderschaft Hüskes Krone Schmalbroich groß, als am 03. September um 18.25 Uhr beim Vogelschießen der neue König feststand. Michael Krings holte mit dem 251. Schuss den Holzvogel von der Stange.

Der 29-Jährige ist Nachfolger von Johannes Hoff, der auch amtierender Bezirksschützenkönig und Brudermeister der Hüskes Krone ist. Die beiden Minister des neuen Königs, dessen Vater Thomas 2010 und Opa Josef 1968 schon König waren, heißen Matthias Hoff und Hendrik Krings. Da das Vogelschießen wegen Corona ein Jahr später als geplant stattfand, beträgt die Amtszeit des neuen Königs vier statt fünf Jahre. Im nächsten Jahr

wird der neue König dann im August beim großen Schützenfest den Höhepunkt seiner Amtszeit erleben.

An der Seite von Michael Krings steht neben den Ministern als Königin seine Freundin Kristina Kohnen, die ebenfalls aus einer Schützenfamilie stammt. Ihr Vater Josef war Schützenkönig und ist Brudermeister der Strümpsche Benediktus-Bruderschaft.

Am 02. September hatte das Vogelschießen für den Nachwuchs der Bruderschaft begonnen. Die neue Jungschützen-Königin heißt Carina Tomson, die mit dem 112. Schuss den Vogel von der Stange holte. Die beiden Minister der 22-Jährigen sind Matthias Platen und Lukas Tölkes. (red)



Der neue König Michael Krings (Mitte) mit seinen Ministern Matthias Hoff (re.) und Hendrik Krings (li.). Foto: privat



Markus Knauf (Vorstand), Claudia Stosiek, Sandra Janßen, Anke Michels, Markus Dellen, Stefanie Bikowski und Helmut Thönes (Vorstandsvorsitzender). Foto: Volksbank

EIN GRUND ZUM FEIERN

FÜNF DIENSTJUBILARE BEI DER VOLKSBANK

Im August feierten fünf Mitarbeitende der Volksbank Kempen-Grefrath ihre Dienstjubiläen: Sandra Janßen und Anke Michels: 30 Jahre, Claudia Stosiek und Markus Dellen 25 Jahre und Stefanie Bikowski 10 Jahre. Die Mitarbeiter sammelten im Laufe der Jahre Erfahrungen in verschiedenen

Bereichen der Bank und arbeiten auch heute in unterschiedlichen Wirkungsbereichen des Bankhauses. Dass die Arbeit bei der Volksbank Kempen-Grefrath eG sowohl die Bankleiter als auch die Jubilare glücklich macht, sieht der Betrachter in den Gesichtern. (red)

XDREAM-EVENT UND WERBERING KEMPEN LADEN EIN

AM 08. UND 09. 10. AUF ZUM HANDWERKERMARKT

Am zweiten Oktoberwochenende kommen zum Handwerkermarkt am 08. und 09. Oktober zahlreiche Handwerker in die Kempener Innenstadt und präsentieren am Samstag von 11 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr ihre künstlerischen Fertigkeiten.

die kleinen Gäste des Marktes gibt es auf dem Buttermarkt eine Hüpfburg. Das kulinarische Programm wird dann durch die in Kempen sehr beliebten Klassiker, wie Reibekuchen, frisches vom Holzkohlegrill und Langos abgerundet.

So findet man auf dem Buttermarkt die historischen Handwerker. „Wir erwarten von den Meistern der alten Schule u.a. einen Holzdrechsler, Buttermacher, Seiler, Bienenkorbflechter, Kupferschmied, Kerzenzieher oder gar eine Seidenmalerin, die uns alle das Handwerk vor Ort vorführen werden“, so die Veranstalteragentur des Werbering Kempen, XDREAM-Events. Während auf dem Buttermarkt fleißig das alte Handwerk präsentiert wird, kann man auch in aller Ruhe bei einem leckeren Glas Wein von der Mosel und leckeren Köstlichkeiten das herbstliche Ambiente des Buttermarktes genießen. Dafür stehen zudem zahlreiche Sitzmöglichkeiten bereit. Für

Aber nicht nur altes Handwerk wird präsentiert. An manchen Ständen kann man sogar selbst kreativ werden und u.a. seine eigene Kette nach Belieben zusammenstellen oder an einem Workshop zum Korbflechten teilnehmen. Dazu kommen noch besondere Stände wie eine Öl-Malerin, ein Stand mit Zeitungen aus alten Tagen, handgemachte Seifen, eine Antiquitätenberatung und sogar ein Stand mit mittelalterlichen Kleidungen.

Selbstverständlich werden die Kempener Einzelhändler mit zahlreichen Ständen vor ihren Geschäften vertreten sein und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr öffnen. (red)

BUCHEMPFEHLUNG

ALEXANDRA LOCHTHOWE SCHREIBT BUCH AUF BASIS EINER REALEN GESCHICHTE

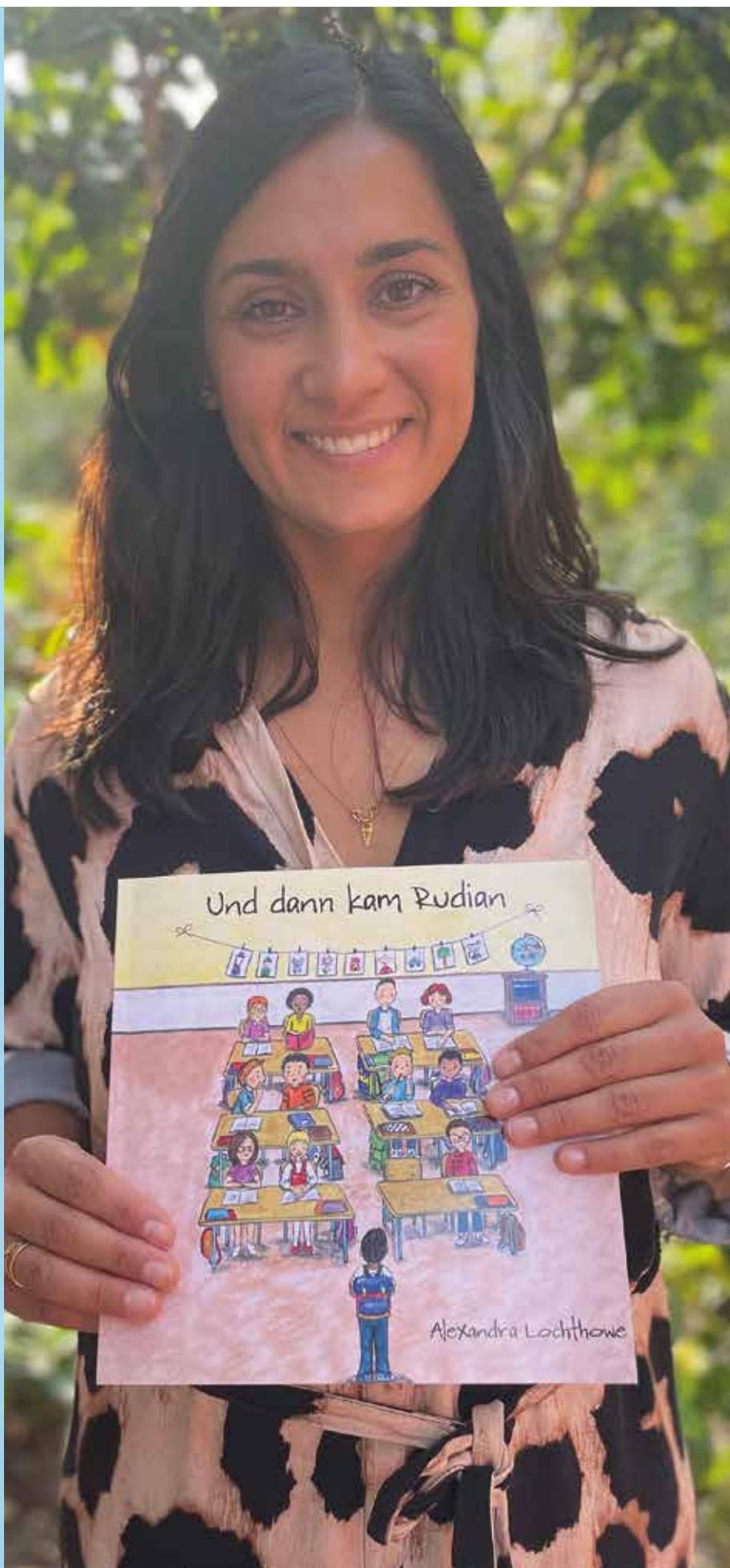
Im Sommer 2020 fiel Alexandra Lochthowe (39), die in Kempen lebt, ein englischer Roman in die Hände: "The Beekeeper of Aleppo". Ab der ersten Seite war sie von der Geschichte des Syrer Nuri und seiner Flucht nach England gefesselt und tief berührt. Parallel dazu ereignete sich eine reale Fluchtgeschichte in ihrem Umfeld. Rudian, der mit seiner Familie aus dem Irak nach Deutschland geflohen war, schloss mit Noah, dem Sohn der Autorin, Freundschaft. Die Entstehung der Freundschaft, der Mut, sich auf das Unbekannte wie den Gang in ein Flüchtlingsheim einzulassen, sowie die Hilfsbereitschaft gegenüber dem Jungen beschäftigte sie so sehr, dass sie eines Tages ihre Gedanken zu Papier brachte. Entstanden ist - mit Unterstützung einer Illustratorin - ein Buch, das lebensnah aus dem Umfeld von Flüchtlingskindern erzählt - von ihrem Leben, ihrem neuen Zuhause, aber auch über Schwierigkeiten, auf die sie im Alltagsleben stoßen. War es zurzeit der Entstehung des Buches ein Kind aus dem Irak, das flüchten und seine Heimat verlassen musste, so hat die Realität das Buch inzwischen eingeholt - mit der Veröffentlichung von "Und dann kam Rudian" sind es inzwischen auch Hunderttausende Kinder, die aus der Ukraine fliehen und in der Fremde eine neue Heimat finden müssen. Ihre Geschichte ist keine andere als die von Rudian aus dem Irak. "Und dann kam Rudian" basiert auf einer wahren Geschichte und nimmt aktuelle, gesellschaftliche Themen wie Flucht, Integration und Multikulturalität auf. Zeitgleich sind die Themen Freundschaft, Mut und Schule Teil der Geschichte. Das vorliegende Buch soll den Blick für die Lebensumstände von geflüchteten Kindern ermöglichen und Mut machen, sich auf diese einzulassen.

Das Buch richtet sich an Kinder ab dem Kindergartenalter. Besonders für Vorschulkinder sowie jüngere Grundschulkindern eignet sich das Buch gut, da die Illustrationen die aufgenommenen Themen wie Flucht oder Schule passend bereichern sowie an die Lebenswelt der Kinder anknüpfen.

Erschienen ist das 30-seitige Buch im Papierfresserchens MTM-Verlag, ISBN: 978-3-96074-565-5. Es ist käuflich für 10,90 Euro zu erwerben. (red)

INFO:

Alexandra Lochthowe liest am 18.11. um 15.30 Uhr und am 19.11. um 11.30 Uhr aus ihrem Buch in der Kempener Stadtbibliothek.



GRAFFITIKUNST

RÖGELS BRUDER HABEN GARAGE MIT VIELEN TÖNISBERGER MOTIVEN



Karl Rögels, Jan Tombrock und Werner Rögels. Foto: Tobias Stümges

Die Straße Am Kämpchen 1 in Tönisberg wird derzeit stark von interessierten Blicken von neugierigen Bergern frequentiert. Die Brüder Karl (60) und Werner Rögels (50) haben sich dort vom 20-jährigen Designstudenten, Jan Tombrock, ihre Doppelgarage mit Graffitimotiven aus dem Bergdorf besprühen lassen.

Mit einiger Vorbereitungszeit hat Jan Tombrock rund 40 Arbeitsstunden in das detailvolle Werk gesteckt. Zu

sehen sind unter anderem die Tönisberger Mühle und Zeche, das Heiligenhäusschen, ein Traktor (symbolisiert die Herkunft der beiden Rögels Brüder aus der Landwirtschaft) und der Drehleiterwagen der Feuerwehr Tönisberg, wo die beiden Brüder aktive Mitglieder sind. Nicht nur das die beiden Brüder sich ein Doppelhaus teilen und Mitglieder der Feuerwehr sind, sie arbeiten zudem beide für den Baubetriebshof der Stadt Kempen. (tob)

Engerstraße 8 + 9 · Kempen
0 21 52-29 76 · optiknentswig.de

Cartier

OPTIKNENTSWIG
Kontaktlinienstudio

Debeka
Versichern · Bausparen

Tobias Eike
Dahlienweg 12
47906 Kempen
02152 / 8098794
0170 8128239

Mail: Tobias.Eike@debeka.de

Immobilien Nilkens
Ihr verlässlicher Partner vor Ort

Professionelle
Vermarktung -
zeitnah, sicher und mit
Herz und Verstand

Tel. 02151 - 700 297

Seit 26 Jahren

WWW.NILKENS-IMMO.DE

WWW.DEIN-LIFEJOURNAL.DE



Das war das Kürbisfest in St. Hubert am 18.09.



DER GRANDSEIGNEUR DES KEMPENER KARNEVAL ÜBERGIBT SEIN AMT

DANKE, HEINZ BÖRSCH!

Der Kempener-Karnevals-Verein (KKV) ist verbunden mit Heinz Börsch, und Heinz Börsch ist verbunden mit seinem KKV. Wer beispielsweise sein KFZ-Kennzeichen aus der Buchstabenkombination KK-V auswählt, der will damit seinem Verein eine besondere Liebe und Zuneigung zum Ausdruck bringen. Als Prinz Heinrich I. regierte er zusammen mit seiner ersten Frau Bianca-Maria I. die Kempener Narren von 1989 bis 1991. Danach diente er dem Kempener Dachverband der Fröhlichkeit unter anderem als Geschäftsführer und kurze Zeit später als Präsident. Für den heute 74-jährigen Grandseigneur des Kempener Karneval ist nun der richtige Zeitpunkt gekommen, um das Zepter als Geschäftsführer in jüngere Hände zu legen. Bei der Mitgliederversammlung des KKV am 22. September wurde der designierte Prinz Thomas

I. Härtel, der am 12. November proklamiert wird, einstimmig zum Nachfolger von Heinz Börsch gewählt. Eine 30-jährige Ära liegt somit in neuen Händen. Die Kempener Narrenteil verdankt Börsch mit seinem unermüdlichen Einsatz für das Brauchtum Karneval unzählige Rosenmontagszüge, Prinzenpaare und Veranstaltungen, ob in der ehemaligen Tennishalle am Schmeddersweg, an der Otto-Schott-Straße oder auf dem Buttermarkt. Langweilig wird Heinz Börsch aber sicherlich nicht. Zu seinem weiteren Lieblingshobby zählt er den Tennissport, beim Tennis-Klub Rot-Weiss Kempen ist der gelernte Bankkaufmann seit 2000 Vorsitzender. Geboren im Bergischen Land, zog es Börsch 1970 aus beruflichen Gründen nach Kempen. Lieber Heinz, herzlichen Dank für deinen Einsatz und alles Gute. (tob)



PR-ADVERTORIAL – ERFOLGSGESCHICHTE BEREITS IN DER DRITTEN GENERATION

SANITÄTSHAUS ERMERS WIRD 60 JAHRE ALT

Grund zum Feiern herrscht dieser Tage im Sanitätshaus der Familie Ermers. Das traditionsreiche Unternehmen mit seinem Stammsitz in Duisburg und einer Filiale in Hüls auf der Klever Straße 74 wird 60 Jahre alt.

Heute wird das Sanitätshaus bereits in der dritten Generation durch Benjamin Ermers (33) geführt. Seinem Großvater Friedrich verdankt die Familie den unternehmerischen Erfolg und Weitblick. Im Jahr 1962 übernahm Friedrich Ermers ein bestehendes Sanitätshaus auf der Annastraße 8 in Duisburg-Rheinhausen und legte damit den Grundstein für ein erfolgreiches Unternehmen. Friedrich Ermers erlernte in Duisburg den Beruf des Orthopädietechnikermeisters. „In den ersten Jahren fuhr mein Großvater täglich mit dem Fahrrad von seinem Wohnort Hüls in seinen Ausbildungsbetrieb an den Rhein nach Duisburg. Dies bei Wind und Wetter und dem ein oder anderen Platten wie er mir berichtete“, so Benjamin Ermers über seinen Großvater Friedrich. Als der damalige Ausbilder von Friedrich Ermers keinen Nachfolger fand, packte sich Firmengründer Ermers sein Herz und setzte alles auf eine Karte. Unterstützung fand er in Ehefrau Margot, die für den Verkauf zuständig war. Mit damals zwei Mitarbeitern gestartet, arbeiten heute für das Sanitätshaus Ermers mehr als 30 Mitarbeiter, Tendenz steigend. 12 Jahre nach Übernahme des Geschäftes in Rheinhausen eröffneten die Eheleute Ermers 1974 die Filiale in Hüls. Ihr einziger Sohn Olaf Ermers übernahm 1996 den elterlichen Betrieb und führte ihn erfolgreich in die dritte Generation, so gründete er 2009 in Duisburg-Kaldenhausen eine weitere Filiale.

Im Jahr 2005 stieg Sohn Benjamin Ermers mit 18 Jahren in den Betrieb mit ein und machte zunächst eine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Orthopädietechniker am Stammsitz in Rheinhausen. Heute verantwortet der 33-jährige Familienvater zweier Töchter (fünf Jahre und sieben Monate) neben der Geschäftsführung den Vertrieb und den Sonderbau für adaptierte (angepasste) Rollstühle. Zusammen

mit einem motivierten Mitarbeiterteam und Vater Olaf trieb Benjamin Ermers die Modernisierung des Unternehmens voran. Die Rehaabteilung wurde 2013 aus dem Stammhaus ausgelagert und am neuen Standort in Rheinhausen am Hochemmericher Markt eröffnet. Dort befindet sich auch eine große Ausstellung um alle Hilfsmittel live zu testen. Zusammen mit seiner Ehefrau wird Benjamin Ermers die Modernisierung weiter vorantreiben. Der erste Schritt wird der Umzug im Dezember/Januar 22/23, aus dem traditionellen Hauptsitz innerhalb von Rheinhausen, in ein modernes Gesundheitszentrum auf der Schwarzenberg Straße 45 sein. „Wir haben weitere Expansionspläne, wollen die Filiale in Hüls modernisieren und stellen uns den modernen Kommunikationskanälen der heutigen Zeit“, so der Geschäftsführer und Gesellschafter Benjamin Ermers. Alle Häuser sind über Telefon, Fax, Mail, Facebook oder Whats App erreichbar. „Wer unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen möchte, der muss nicht zwingend in eine unserer Filialen kommen. Wir benötigen lediglich eine Kopie des Rezeptes, egal auf welchem Weg. Wir liefern dann gerne direkt nach Hause in alle Postleitzahlengebiete die mit 47 beginnen“, so Ermers. „Viele denken, dass wir als Sanitätshaus nur ältere Menschen als Kunden haben, doch dem ist nicht so. Wer beispielsweise eine Sportverletzung hat, der kann bei uns die passenden Bandagen erhalten“, so der ehemalige Fußballspieler der zweiten Mannschaft beim Hülsener Sportverein und heutige Betreuer. Zum Kundenkreis des Sanitätshaus Ermers zählen sowohl Kinder mit Schalenenlagen, Schwangere mit Kompressionsstrümpfen, Sportler mit durchblutungsfördernden Strümpfen und betagte Menschen. Zusätzlich ist das Unternehmen auf Frauen mit Lip- und oder Lymphödem-Diagnose und Brustkrebsdiagnose ausgerichtet.



Benjamin Ermers in der Hülsener Filiale auf der Klever Straße 74.

Foto: Tobias Stümges

„Bevor wir unsere Hülsener Filiale Zug um Zug modernisieren und um ein digitales Messgerät für Kompressionsstrümpfe erweitern, muss sich die Hülsener Kundschaft leider auf einen Abschied einstellen. Im Frühjahr 2023 verabschieden wir unsere langjährige Mitarbeiterin Petra Thiemt in den Ruhestand. Das wird für einige Kunden, die über Jahre von Frau Thiemt umsorgt

und beraten wurden ein schmerzlicher Verlust“, weiß der Geschäftsführer und Gesellschafter Benjamin Ermers. Auch nach dem Ausscheiden von Petra Thiemt ist Benjamin Ermers zuversichtlich die Mitarbeiterzahl des Sanitätshauses Ermers auszubauen. So bildet das Sanitätshaus Ermers in technischen und nicht technischen Berufen aus. (tob)

Seit 1963 **SANITÄTSHAUS Ermers** **5x für Sie vor Ort!**

Kontakt - Filiale Hüls

Klever Straße 74
47839 Krefeld-Hüls
Tel.: 02065-30250
(nach der Sprachansage die Ziffer 2 drücken für die Filiale Hüls)
Mail: info@sanitaetshaus-ermers.de
Web: www.sanitaetshaus-ermers.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi und Fr	09 bis 13 Uhr
Di und Do	09 bis 13 Uhr
und	15 bis 18 Uhr



Instagram:
[sanitaetshaus_ermers](https://www.instagram.com/sanitaetshaus_ermers)



Facebook:
Sanitätshaus Ermers GmbH

Leistungsumfang

Das Familienunternehmen ist seit 60 Jahren kompetenter und verlässlicher Partner der Kunden und Patienten sowie der Ärzte und der Krankenhäuser bei der Gesundheitsvorsorge, Hilfeleistung und Nachsorge im Krankheitsfall. Zum Leistungsumfang zählen unter anderem:

- ◆ Orthopädie-Technik
- ◆ Laulabor
- ◆ Einlagenversorgung
- ◆ Reha-Technik
- ◆ Sänitätsbedarf
- ◆ Kompressionsstrümpfe und Bandagen nach Maß

AUF NACH BERLIN

ELISABETH IVEN IST DIE TÖNISBERGER „KARTOFFELKÖNIGIN“

Tönisberg hat eine neue Kartoffelkönigin. Am 04. September veranstaltete die CDU Kempfen, Ortsausschuss Tönisberg, endlich wieder den beliebten Kartoffeltreff im Bergdorf.

Unter vielen Teilnehmern schätzte Elisabeth Iven die genaue Anzahl von 178 Kartoffeln im Kartoffelsack und darf fortan für ein Jahr den Titel „Kartoffelkönigin von Tönisberg“ tragen. Die 55-jährige freut sich dabei über den Gewinn einer Abgeordnetenreise zu Dr. Martin Plum MdB nach Berlin. „Ich war noch nie im Bundestag, das wird bestimmt schön“, freut sich die Mitarbeiterin einer Apotheke in Tönisberg. Die Mutter dreier Kinder und Großmutter eines Enkelkindes isst selbst gern Reibekuchen und weiß als Tochter einer landwirtschaftlichen Familie die Produkte aus der Landwirtschaft sehr zu schätzen. (tob)



Elisabeth Iven ist die Kartoffelkönigin von Tönisberg. Foto: Tobias Stümgens



Auto Gemein GmbH

Kölner Straße 414 • 47807 Krefeld
Tel. 02151 / 555444 • www.auto-gemein.de

Grabmale Franzen

Ihr Steinmetz für Krefeld, Tönisvorst, Kempfen und Umgebung

Grabmale · Einfassungen · Nachschriften · Reparaturen



KR-Erdingen Friedenstr. 148, 47829 Krefeld Telefon (02151) 48 37 35	KR-Oppum Beckschenstr. 55, 47809 Krefeld nur Ausstellung	KR-Höls Am Sträßchen 34, 47839 Krefeld Telefon(02151) 73 55 52	St. Tönis Westring 19, 47918 Tönisvorst Telefon(02151) 79 96 92
---	--	--	---

Weitere Ausstellungen: KR-Bockum, Werner-Solf-Straße 20, Platzvorhof Berger
KR-Höls, Tönisbergerstr. 124 u. am Friedhof / Eingang zur Kapelle

Besuchen Sie uns im Internet: www.grabmale-franzen.de

WWW.DEIN-LIFEJOURNAL.DE

PR-ADVERTORIAL – NIEDERRHEIN TOURISMUS

EIN LOCKRUF DER NATUR – DEN HERBST AM NIEDERRHEIN VERBRINGEN

Der Herbst am Niederrhein ist golden. Für Wanderer und Radfahrer sind diese phantastischen Farben ein wahrer Lockruf der Natur. Bei einem Ausflug durch stimmungsvolle Wiesen und Wälder, blühende Heidelandschaften und geheimnisvolle Moore lässt sich die Region zwischen Rhein und Maas ganz besonders genießen. Auenlandschaften wechseln sich ab mit dichten Wäldern, am Rhein erlebt man einzigartige Flusssdünen, im Naturpark Hohe Mark Pferde in freier Wildbahn.

Die Region ist ein Paradies für Radfahrer. Gemütliche Fahrten entlang von Flüssen und Seen, Entdeckertouren durch historische Ortskerne oder sportliche Routen mit dem Rennrad: Das über 2.000 Kilometer lange Radwegenetz bietet beste Möglichkeiten in allen Kategorien. Kompass oder Karten braucht man nicht: Das Netz ist mit dem Knotenpunktsystem bestens ausgeschildert.



Radfahren am Niederrhein. Foto: Malte Schmitz

Unser Tipp: der RheinRadWeg. Die Etappe fünf führt von Wesel nach Emmerich am Rhein durch das Naturschutzgebiet Bislicher Insel mit seinen seltenen Tieren und Pflanzen. Vom schmucken Dörfchen Bislich bringt die Fähre Radler und Wanderer über den Strom nach Xanten. Kurz vor der niederländischen Grenze bietet sich in Emmerich am Rhein ein schöner Ausblick auf den hier besonders breiten Fluss und ein beeindruckendes Bauwerk: Die Rheinbrücke in Emmerich ist mit 803 Metern die längste Hängebrücke Deutschlands. Für Wanderer bietet der Niederrhein unendliche Möglichkeiten. Mutter Maas und Vater Rhein haben einen einzigartigen Landstrich geschaffen. Diese Wundertüte Naturschauspiel direkt vor der Haustür will entdeckt werden. Wer weiß schon, dass es am Niederrhein auch Dünen gibt? Schon 1935 wurden die Wisseler Dünen zum Naturschutzgebiet erklärt. Das etwa 80 Hektar große Gebiet bei Kalkar mutet ein bisschen an wie die Sahara. Ein eindrucksvolles Erlebnis.



Herbst am Niederrhein. Foto: gymi media GmbH



Rheinbrücke Emmerich am Rhein. Foto: Malte Schmitz

Für die „Wohlfühlzeit Niederrhein“ sorgt aber auch die richtige Entspannung nach einer Wanderung oder einer ausgedehnten Radtour. Wie wär's mit einem Wellnessstag? Einfach mal abhängen in Sauna- und Wasserlandschaften mit Thermalbad und Jacuzzi: klingt das nicht gut?

Landstil trifft Lifestyle heißt es etwa im Landhotel Voshövel in Schermbeck. Saunen, Dampfbäder, Activ-Center und Salzluftraum mit Innen- und Außenpool versprechen ganzheitliche Erholung. Eine Wellnesswelt bietet auch das Waldhotel Tannenhäuschen in Wesel mit dem Aqua Silva Spa. Klassische und naturorientierte Gesichts- und Körperbehandlungen, Pediküren, Massagen und ayurvedische Anwendungen sorgen für ein seelisches Wohlfühlgefühl.



Entspannung am Niederrhein. Foto: Malte Schmitz

**Einfach Niederrhein.
So gut. So weit.**

NIEDERRHEIN

SO GUT. SO WEIT.

Niederrhein Tourismus GmbH

Willy-Brandt-Ring 13 · 41747 Viersen · Telefon: 02162-817903

info@niederrhein-tourismus.de · www.niederrhein-tourismus.de



Beim Parken gib' et ja viele Profis. Zum Beispiel die, die immer direkt neben ner Säule parken! Also, keine Ladesäule, sondern eine normale Betonsäule. Die kurven dafür auch sooo lange durch die Parkgarage, hin und her, bis sie genauso einen freien Platz haben, der direkt neben einer Säule ist, wie im schönen Klosterhof zum Beispiel. Da kann dann ja an die „Säulen-Seite“ vom Auto schon mal nix mehr dran kommen. Für solche Zwecke tut et draußen auch ne Hecke oder ne Mauer. Gut, et müssen natürlich alle an der Säulen-, Mauer- oder Heckenseite aufpassen beim Aussteigen, is ja klar. Dann gib' et auch noch die, die beherrschen das Holland-Prinzip beim Einparken ihres Autos: „Twee halen, een betalen!“, also zwei Parkplätze zum Preis von einem! Immer wieder herrlich! Schön inne Mitte übern Streifen, um bloß keine fiese Schramme rechts und links zu bekommen. Und dann gib' et auch noch die, die ganz schön ins Grübeln kommen, wenn auf einem Parkplatz oder in einem Parkhaus, wo fast alle Plätze frei sind. Denn sie müssen sich jetzt entscheiden:

„Mmmh, welchen nehmen wir denn jetzt?“
„Nimm' den am Ausgang!“
„Warum?“
„Dann sind wir gleich schnell raus und nachher wieder schnell drin!“

„Da könnte er aber auch geklaut werden...“

„Mmh, stimmt. Von hier aus is et ja nicht weit bis zur Autobahn...“

Und das ist noch nicht mal die allergrößte Herausforderung beim Parken! Die erleben wir zwar seltener, aber deutlich intensiver. Zum Beispiel, wenn wir beim Eintreffen am Urlaubsort zwar vorher gelesen haben „mit Parkgarage“, jedoch erst vor Ort klar wird, dass wir unseren eigenen Wagen gar nicht selbst einparken dürfen. Der Schreckmoment ist dann unterschiedlich stark ausgeprägt, die Reaktion in den Gesichtern auch. Und ich bin mir sicher, es gibt Niederreiner, die sofort wieder abgereist sind, als sie vom Concierge diesen berühmten Satz hörten: „Geben Sie mir ruhig Ihre Schlüssel, WIR parken den Wagen für Sie!“ Und machen wir es doch, lassen uns trotzdem auf den „Fremd-Park-Deal“ ein, weil uns unsere Partnerin schon anguckt, mit dem Blick „Nu mach schon, gib' dem Mann den Autoschlüssel!!!“, fängt in unserem Kopf sofort ein unschöner Film mit vielen Fragen an:

„Wieso darf ich mein Auto nicht selbst einparken? Is da unten etwa kein Platz?“
„Hoffentlich parkt der Vogel den richtig ein, der Wagen ist gerade ein halbes Jahr alt!“

Ich glaub ja insgeheim, dass die Autos in solchen „Wir-parken-für-Sie ein-Tiefgaragen“ gestapelt werden, also stickum natürlich. Dazwischen liegen wahrscheinlich alte Bundeswehrdecken, die immer so kratzen und fies riechen, aber den Autos tun die natürlich nix.

Is natürlich nur prakesiert, aber ich glaube, die parken die – ohne unser Wissen und Hingucken – millimetergenau, also g-a-n-z n-a-h bei- und nebeneinander. Da passt wahrscheinlich noch nicht mal mehr ein „Life Journal“ dazwischen! Da wird rangiert und oft ganz laut STOPP gerufen, bevor die B-Klasse beinahe auf den noch nicht abbezahlten E-Renault trifft. Und wir, wir sind ahnungslos und wissen von nix.

Und je nachdem, wo Sie gerade sind, ist die Situation im eigenen „Wir-parken-für-Sie-den-Wagen-ein“-Gedankenfilm mit dem Bonustrack „Geben-Sie-mir Ihre-Autoschlüssel“ gleich nochmal actionreicher. Zum Beispiel in Städten wie Prag, Berlin, Amsterdam: Insgeheim denken wir doch dann angstvoll: Was passiert denn mit meinem Auto in den nächsten drei Tagen und vor allem Nächten? Wird der etwa zu Drogenfahrten benutzt? Werden am Hafen sechs Kilo in meinen Kofferraum gepackt und wird nachher das restliche weiße Pulver vom aufgeplatzten Plastikbeutel noch nicht mal weggesaugt?!?

Und was ist, wenn mit meinem Auto, während wir Selfies postend an der Promenade beim Italiener sitzen, 'ne Drogenbaron-Leiche entsorgt wird? In meinem Kofferraum!!! Und nach dem Urlaub, bei der nächsten Polizeikontrolle, ich nichtsahnend plötzlich der Hauptverdächtige bin, weil bei mir im Auto irgendwelche Blutspuren im Kofferraum waren? Und vielleicht auch noch Reste des weißen Pulvers von der Hafentour?!

Aber, wat soll ich sagen, ich bin selbst ja auch so ein „Parkvogel“. Letzts war bei uns in Kempen ja Herbst-Kirmes, wie immer auf em Viehmarkt und dem Buttermarkt. Da, wo sonst der Wochenmarkt ist, standen jetzt die Kirmeskarussells.

Also zog der Wochenmarkt an die Burg. War ja auch vorher deutlich zu lesen: „Parkverbot wegen Wochenmarkt. Bitte am soundsovielten ab 5 Uhr da nicht mehr parken.“ Hatte ich aber völlig vergessen.

Gehe also morgens fröhlich flötend, auf dem Weg zur Sendung, zu meinem Auto und sehe mit Schrecken, dass es einsam und alleine in der Ecke steht und davor ein großer Gemüsehändler, ein Metzgerwagen und andere Wochenmarktstände...

Oje! Ich sprach laut mit mir selbst, für andere sogar noch hörbar: „Wie kommst du da raus, wie kommst du jetzt pünktlich zur Sendung?“

Dat muss der nette Gemüsemann vom Wochenmarkt gehört haben. Er sah mich, hat nicht mal gemeckert, sondern direkt toll geholfen und mich durch die einzige, klitzekleine Lücke zwischen seinem Stand und dem Verkaufswagen des Metzgers gelotst.

Auch hier wieder Millimeterarbeit, wie beim Concierge, nur ohne alte, fiese Bundeswehrdecken. Ganz vorsichtig bin ich da dann durchgerollt. Und es war soooo eng! Ich hätte von der Beifahrerseite aus locker noch zwei Paprika und einen Sack Möhren für Sie mitnehmen können, dat wär' ein Tun gewesen.

Machen Sie et juut!
Stefan Verhasselt

Diese und andere Kolumnen von Stefan Verhasselt gibt's auch zum „live“ Hören.

Scannen Sie den QR-Code und hören Sie die neueste Folge seines Podcasts: „Niederrhein to go“

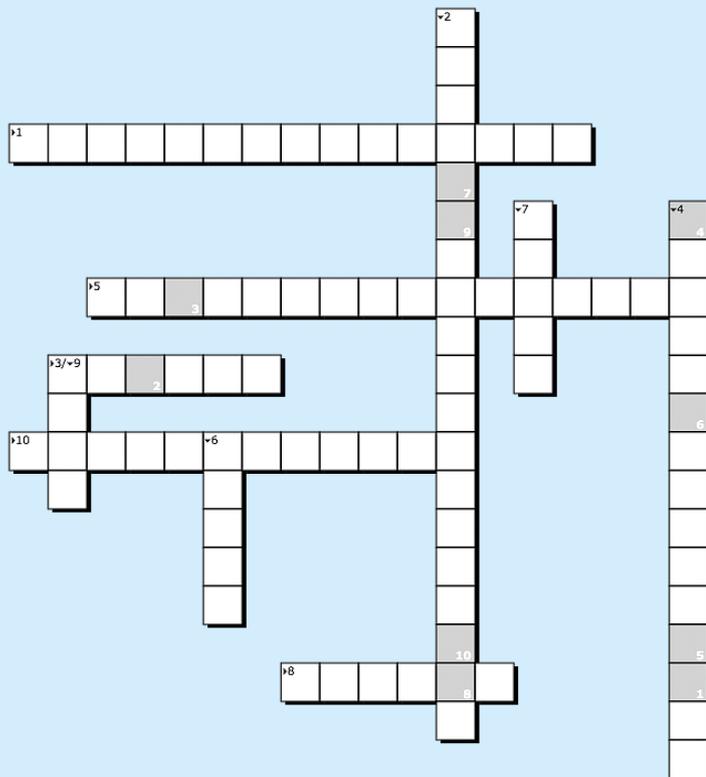


Sein aktuelles, fünftes Programm heißt: „Kabarett 5.0 – Zwischen den Zeilen“.

Alle Kabaretttermine finden Sie hier: www.stefan-verhasselt.de

GEWINNSPIEL

GEWINNEN SIE ZWEI ESSENSGUTSCHEINE Á 25 EURO FÜR...



Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/>

1. Was verkauft der Lions Club Kempen ab 01. Oktober zum dritten Mal?
2. In welchem Gebäude findet ab 23. Oktober die Martinsausstellung statt?
3. Karl und Werner Rögels sind ...?
4. Schülerin Finja L. traf in Berlin ...?
5. Elisabeth Iven hat in Tönisberg welches „Amt“?
6. Welche warme Mahlzeit bieten die Malteser ab dem 12. Oktober an?
7. Michael Krings ist neuer ...?
8. Stefan Verhasselt schreibt in seiner Kolumne über das Thema ...?
9. Alexandra Lochthowe hat was geschrieben?
10. David Thommessen ist seit 2002 von Beruf ...?



Gewinnen Sie mit „KEMPEN life“ und der Osteria Campunni auf der Kirchstraße 6 in Kempen zwei Essensgutscheine á 25 Euro.

Senden Sie bis zum 16. Oktober eine Mail an gewinnspiel@dein-lifejournal.de unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer und Alter. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir wünschen viel Erfolg. (red)

RÄTSELPASS

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Beim Kreuzworträtsel von KEMPEN life in der letzten Ausgabe haben wir das Lösungswort „Frauenfussball“ gesucht. Zu gewinnen gab es dabei zwei Essensgutscheine á 25 Euro vom Wirtshaus auf der Ellenstraße (im Bericht über das Treppchen haben wir fälschlicherweise Engerstraße geschrieben ;-)) in Kempen. Unter den zahlreichen Einsendungen wurden Hennes Doeckels und Stefanie Lindner gezogen. (tob)

Stefanie Lindner mit ihrem Sohn Bennet, Johanna „Jojo“ TrojnarSKI vom Wirtshaus und Hennes Doeckels. Foto: Tobias Stümges



Kanal in Not – W. Roth GmbH seit 1970

Notdienstbereitschaft
 W. Roth GmbH
 Tönisberger Str. 81-83
 47839 Krefeld-Hüls

- Kanal- & Rohrreinigung
- Dichtprüfung
- TV-Inspektion
- Sanierung

Tel.: 02151-733700 info@kanal-roth.de
 Fax: 02151-736505 www.kanal-roth.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als:

Job gesucht?

- Buchhalter (m/w/d)
- Werbetechniker (m/w/d)
- Fahrer (m/w/d)

bewerbung@setpoint-medien.de

SET POINT MEDIEN
 DRUCK . DESIGN . KONZEPTION

SET POINT Medien GmbH . Carl-Friedrich-Gauß-Str. 19 . 47475 Kamp-Lintfort

HIER KÖNNTE AUCH IHRE WERBUNG STEHEN!

SPRECHEN SIE UNS GERNE AN.



WWW.DEIN-LIFEJOURNAL.DE